



Anne Faber

Internationale Politik und Internationale Beziehungen: Einführung

Analyseebenen in den Internationalen Beziehungen

21.11.2011

EUROPA-UNIVERSITÄT VIADRINA FRANKFURT (ODER)



Organisation



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

- Begrüßung
- TN-Liste
- Fragen?

Veranstaltungsplan



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

Termine	Themenblock	
24.10.- 21.11.11	1. Theoretische und konzeptionelle Grundlagen <i>(Was sind die „Internationalen Beziehungen“?)</i>	
28.11.- 06.02.12	2. Theorie und Praxis der Internationalen Beziehungen <i>(Theorien der IB und ihre Anwendung auf politische Prozesse)</i>	

Sitzungsaufbau



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)


- Einstieg
- Referat Fr. Nakwache/Fr. Flöth
- Fragen und Diskussion zum Referat
- Besprechung der Vorbereitungsfragen
- Fazit
- Zusammenfassung



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

Analyseebenen in den Internationalen Beziehungen

Warum ist es relevant für die/ in den Internationalen Beziehungen, sich über unterschiedliche „Analyseebenen“ in der Forschung Gedanken zu machen?

- Wahl der Methodik
 - Wahl der Theorie
 - Passgenauigkeit zur Fragestellung: Ergebnisse!
 - Reichweite der Ergebnisse und Schlussfolgerungen
-  vielfältige Folgen!



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

Referat

Fr. Nakwache/Fr. Flöth +

Fragen und Diskussion zum

Referat

Besprechung der Vorbereitungsfragen



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

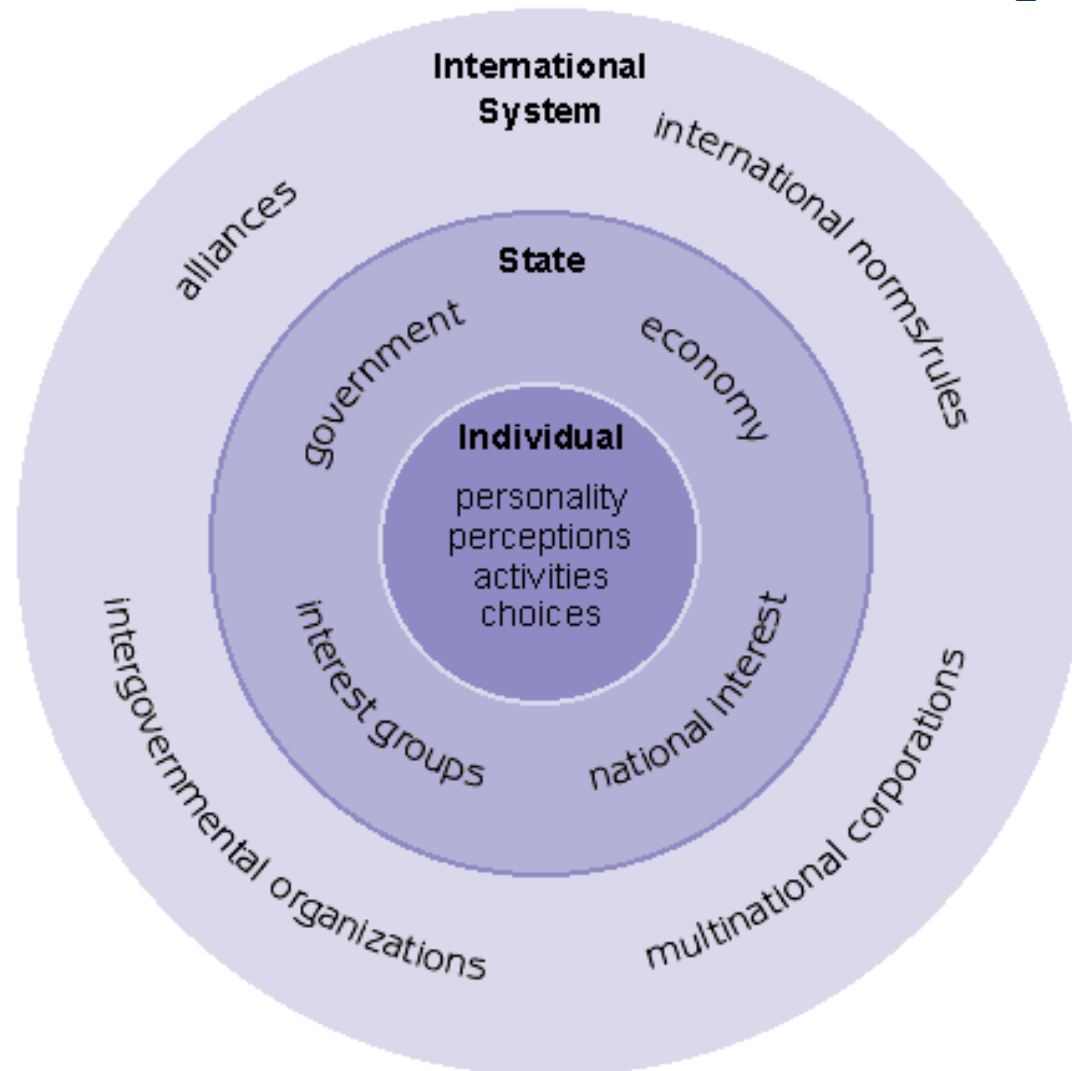
Vorbereitungsfragen



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

1. Welche Analyseebenen unterscheidet Singer?
2. Welche unterschiedlichen Vor- und Nachteile bieten diese jeweils?

Einstieg: Analyse- ebenen



Einstieg: Analyseebenen



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

Third Image: System

Anarchy, Distribution of Power, (Hard/Soft; Polarity; Alliances)

Second Image: State/Society

Geography, Regime, Economy, Macro-Social

First Image: Individual

Biographical, Personality, Psycho-analytical



1. Nationalstaat als Analyseebene: **Subsystemischer Ansatz**

- fokussierter, näher am Gegenstand
- Staaten weiterhin als Hauptakteure in den IB
- differenziertere, genauere Analyse der Ziele, Motivationen und Zwecke der nationalen Politik
- Generalisierungen haben größere Genauigkeit
- Schwierigkeiten:
 - Entwicklung eines Modells für die vergleichende Untersuchung von Außenpolitik (zu viele Detailfragen)
 - Risiko der Überdifferenzierung (Überzeichnung von Unterschieden)
 - Ethnozentrik + Fokus auf nur bestimmte Länder/Fälle/Regionen



1. Nationalstaat als Analyseebene: **Subsystemischer Ansatz**

- weitere Schwierigkeiten:
 - *Agency-structure*-Problem: handeln Akteure (z.B. Staaten) auf der Basis ihrer eigenen, unabhängigen Wahl und Entscheidungen („*agency*“), oder werden sie (maßgeblich) in ihrem Handeln vorbestimmt und eingeschränkt durch die Strukturen und institutionellen Arrangements („*structure*“), innerhalb derer sie agieren?
 - „objektive“ (phänomenologische) oder „subjektive“ Untersuchungsperspektive?

1. Nationalstaat als Analyseebene



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

**Welche drei aktuellen Fragen der IB/IP
würden Sie mithilfe eines *subsystemischen*
Ansatzes untersuchen?**

2. Internationales System



als Analyseebene:

Systemischer Ansatz

- „höchste“, abstrakteste, umfangreichste Ebene
- Untersuchung von Interaktionsmustern
- viel Freiraum für Hypothesenbildung
- Schwierigkeiten:
 - Überbewertung des Systemeinflusses auf (autonome, souveräne) staatliche Akteure
 - Unterschätzung staatlicher Einflussmöglichkeiten auf das internationale System
 - Staaten als gleichförmige Einheiten
 - Innenpolitik als „black box“/Staaten als „Billiardkugeln“
 - Unterbelichtung kulturelle Unterschiede

2. Internationales System als Analyseebene



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

**Welche drei aktuellen Fragen der IB/IP
würden Sie mithilfe eines *systemischen*
Ansatzes untersuchen?**

Fazit



- Beschreibung: systemische Ebene im Vorteil, da sie ein umfassenderes Bild der IB ermöglicht
- Erklärung: subsystemische Ebene im Vorteil, da sie eine tiefergehende Untersuchung der Prozesse ermöglicht, durch die Außenpolitik entsteht
- Prognosekraft: beide Ebenen ähnliche Leistungsfähigkeit; Wahl abhängig von der zu treffenden Aussage

Wahl der Analyseebene in den IB als trade-off zwischen Tiefenschärfe und Erklärungsreichweite:

- fokussierte Betrachtung und möglichst genaue, vollständige, unverzerrte, *objektive* Beschreibung (schwierig) vs.
- möglichst große Erklärungsreichweite bei möglichst knappen Mitteln (kausale Beziehungen)
- *einmal getroffene Wahl muss im Rahmen einer Untersuchung durchgehalten werden!*

Zusammenfassung



1. Es ist in den IB zwischen unterschiedlichen Analyseebenen zu differenzieren
2. Die Wahl der geeignetsten Analyseebene ist eine Entscheidung des/der ForscherIn; sie muss nachvollziehbar begründbar (Bezug auf Forschungsziel bzw. Forschungsgegenstand) und transparent sein
3. Je nach gewählter Analyseebene werden unterschiedliche Methoden und Theorien zum Einsatz kommen
4. Je nach gewählter Analyseebene wird eine Untersuchung zu unterschiedlichen Ergebnissen führen

Vorbereitungsfragen zum 28.11.2011



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

1. Was ist die Kernaussage des Realismus?
2. Inwiefern unterscheidet sich der Neo-Realismus vom Realismus?
3. Welches sind die Hauptstärken, und welches die Hauptschwächen der beiden Ansätze?